

DIE LINKE.Kreistagsgruppe, Siegburg, Mühlenstr. 46, 53721
Siegburg

Herrn Landrat
Dr. Frithjof Kühn
Wilhelmplatz 1
53721 Siegburg

Michael Otter
Mitglied des Kreistages
Mühlenstr. 46
53721 Siegburg
Telefon 02241 / 1694863

dielinke@otter-depiereux.de
www.dielinke-rhein-sieg.de

Siegburg, den 18.10.2010

Antrag zur Optionskommune Zielvereinbarung

Sehr geehrter Herr Landrat,

für die Sitzung des Kreistages stellt die Kreistagsgruppe DIE LINKE zum TO Neuregelung SGB II folgenden Antrag.

Der Kreistag möge beschließen:

- 1) Die Einrichtung einer Organisation nach dem Modell der Optionskommune wird nur unter folgender Bedingungen genehmigt:
Im Rahmen der zu beschließenden Zielvereinbarung mit der Agentur für Arbeit wird ein bundesweiter Zugang zu den Angeboten der Agentur für Arbeit ausgehandelt. Ohne Vereinbarung wird das Modell Optionskommune gestoppt.

Begründung:

Der Rhein-Sieg-Kreis ist verwaltungstechnisch durch das Gebiet der Stadt Bonn geteilt. Eine Arbeitsmarktpolitik ohne Einbeziehung des Arbeitsmarktes Bonn ist nicht möglich. Auch der Arbeitsmarkt der Region Köln und Düsseldorf wirkt bis in den Rhein-Sieg-Kreis hinein. Für die Stadt Troisdorf ist eine Auspendlerquote von 50 % nach Bonn und Köln ermittelt worden, vgl.

Sachdarstellung der Vorlage DS-Nr. 2010/655 für den Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Troisdorf am 21.09.2010. Für die Randgebiete des Rhein-Sieg-Kreises sind darüber hinaus auch die angrenzenden Flächenkreise interessant.

Hier können geeignete Arbeitsplätze für die Betroffenen nur in der Zusammenarbeit mit allen anderen Arbeitsmarktregionen gefunden werden.

Mit sozialistischen Grüßen

Michael Otter
(Mitglied des Kreistages)